12-11.00, 1980

Frageaktion: Die Arbeit fortsetzen

-m- Nackenheim. - Mit großer Mehrheit sprachen sich die katholischen Bürger bei einer Frageaktion für eine Weiterarbeit der Interessengemeinschaft „St. Gereon" in Sachen Besetzung der Nackenheimer Pfarrstelle aus. Bekanntlich hatte es das Bischöfliche Ordinariat in Mainz abgelehnt, dem Wunsch der überwiegenden Mehrheit zu entsprechen, den bereits in Nackenheim tätigen beliebten Kaplan Bruno Schlak zu belassen. Bei der Befragung der Gläubigen, ob die Aktivitäten der Interessengemeinschaft fortgesetzt werden sollen, stimmten 69,37 Prozent mit „Ja". 19,9 Prozent gaben ein negatives Votum ab. Mit 81,6 Prozent sprachen sich die Gläubigen für Neuwahlen im Pfarrgemeinderat aus. Nur 6,3 Prozent waren dagegen. Zwanzig Personen aus den Reihen der Kirchengemeinde wollen außerdem zusätzlich in der Interessengemeinschaft „St. Gereon" mitwirken.